

Prognose wurde übertroffen

# Vogtsburger Solarpark lieferte 2019 über 8,2 Millionen Kilowattstunden Strom



Von [BZ-Redaktion](#)

Mo, 08. Juni 2020 um 15:52 Uhr

[Vogtsburg](#)

**Der Solarpark Vogtsburg hat 2019 ein gutes Ergebnis erzielt und zahlt eine Dividende von 2,3 Prozent.**



Der Vogtsburger Solarpark aus der Vogelperspektive Foto: privat

Der Solarpark Vogtsburg befindet sich weiter auf Erfolgskurs und kann auch in diesem Jahr eine Dividende in Höhe von 2,3 Prozent an seine Mitglieder auszahlen.

Die für Mai geplante Jahreshauptversammlung der Bürgerenergiegenossenschaft Solarpark Vogtsburg konnte aufgrund der Covid-19-Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen nicht wie geplant stattfinden. Dennoch sollen die Mitglieder der Genossenschaft die Auszahlung der Dividende wie in der Vergangenheit im gewohnten Zeitraum erhalten. Vorstand und Aufsichtsrat haben die dafür notwendigen Voraussetzungen per Umlaufbeschluss geschaffen.

Vogtsburgs Bürgermeister Benjamin Bohn als Vorsitzender des Aufsichtsrats betont, dass diese Entscheidung keinen Eingriff in die Mitgliederrechte auf einer Jahreshauptversammlung darstelle. Sämtliche vorgeschriebenen Tagesordnungspunkte wie die Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019 sowie die Entlastung und die Wahlen zum Aufsichtsrat würden rechtliche Bestandteile der Hauptversammlung bleiben. Derzeit sei allerdings noch nicht klar, wann die Versammlung nachgeholt werden kann.

### **Zufrieden mit dem Resultat**

Walter Bitzenhofer, im Vorstand verantwortlich für den technischen Bereich, informiert, dass das Solarkraftwerk 2019 zur vollen Zufriedenheit gearbeitet habe. Die erforderlichen, von externen Dienstleistern vorgenommenen Pflegearbeiten auf dem Gelände des Solarparks konnten stets zum richtigen Zeitpunkt ausgeführt werden.

Deutlich werde das auch an den Ertragszahlen. Mehr als 8,2 Millionen Kilowattstunden konnten eingespeist werden. Damit, so Hans-Peter Vögtle, der im Vorstand die Finanzen verantwortet, liege man 300 000 Kilowattstunden über der Prognose und konnte einen Jahreseinspeisertrag von knapp einer Million Euro erzielen.

### **Prognose übertroffen**

Die gesamten Einnahmen fließen zunächst der Dachgesellschaft "Solarpark Vogtsburg eG & Co. OHG" zu, die alle Kosten für die Bewirtschaftung sowie die Anteile der beiden Gesellschafter – die Bürgerenergiegenossenschaft Vogtsburg und die Firma F&S Solarpark Vogtsburg – ausbezahlt. Die Bürgerenergiegenossenschaft erhält 75 Prozent der verbleibenden Überschüsse, was für das Geschäftsjahr 2019 einem Umsatz in Höhe von 604 5287 Euro entspricht. Der Bilanzgewinn der Bürgerenergiegenossenschaft lag nach Abzug der Kosten und der Vorwegzuweisung in die gesetzlichen Rücklagen bei 67 415 Euro. 10 000 Euro hiervon fließen in die Ergebnisrücklagen ein, knapp 55 800 Euro werden den Mitgliedern als Dividende ausgezahlt und ein Betrag von gut 1600 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

### **April bester Monat seit Bestehen**

Auch der bisherige Geschäftsverlauf im Jahr 2020 stimme zufrieden, konnte doch im April 2020 bei der Energieeinspeisung der beste Monat seit Inbetriebnahme des Solarparks im Jahr 2013 verzeichnet werden. Derzeit, sind sich Bitzenhofer und Vögtle einig, liege man bei einer Einspeisung von über 3,3 Millionen Kilowattstunden, dies sind 500 000 Kilowattstunden über der Prognose. Es bestehe also berechnete Hoffnung, dass – sollten keine ungewöhnlichen Witterungseinflüsse oder größere technische Probleme auftreten – auch 2020 wieder zu einem erfolgreichen Jahr für den Solarpark werde.